

Entnahme als Option zum Schutz der Weidetiere

MdL Becker zum möglichen Wolfsangriff

Forbach (red) – Der Riss einer Ziege bei Bernersbach beschäftigt den CDU-Landtagsabgeordneten Dr. Alexander Becker. Auf einer Weide der Ziegenfreunde war am Dreikönigstag das getötete Tier gefunden worden (das BT berichtete).

Mit hoher Wahrscheinlichkeit sei in Bernersbach die Ziege durch den bekannten Wolf GW 852 m gerissen worden, so Becker in einer Pressemitteilung. „Artenvielfalt und Biodiversität sind uns wichtig. Im Murgtal ist klar, dass ohne die Weidetierhaltung unsere

prägende Heuhütten-Wiesenlandschaft verschwindet“, heißt es in der Mitteilung.

Der Abgeordnete fordert das Umweltministerium auf, Schlussfolgerungen zu ziehen. „So begrüßenswert der verbesserte Versicherungsschutz für die Weidetierhalter und die Anpassung der Vorgaben für Elektrozäune an die örtlichen Gegebenheiten sind, so geht das am eigentlichen Problem vorbei. Die gezielte Entnahme dieses Wolfes muss eine Option sein, um die Weidetiere vor dem Wolf zu schützen“, wird Becker zitiert.